

PRESSEINFORMATION

Dr. Karl Heinz Tebel folgt Dr. Christof Günther bei CeChemNet - Neuer Sprecher der Vereinigung CeChemNet.

Leuna/Halle, 5. Dezember 2014. Mit der heutigen Wahl wird der Vorsitzende der Geschäftsführung der BASF Schwarzheide GmbH Sprecher der Vereinigung CeChemNet.

„Günstige industriepolitische Rahmenbedingungen sind für die Unternehmen der Chemischen Industrie eine essenzielle Voraussetzung, um wettbewerbsfähig zu sein. Die in CeChemNet vereinigten Standorte verfolgen deshalb das Ziel gemeinsame Interessen zu platzieren und Synergien zu schaffen. Es ist für mich Ehre und Verpflichtung zugleich, im nächsten Jahr die verantwortungsvolle Funktion als Sprecher von CeChemNet zu übernehmen.“ sagt Dr. Karl Heinz Tebel.

Seit 2008 ist Dr. Karl Heinz Tebel Vorsitzender der Geschäftsführung der BASF Schwarzheide GmbH. Er begann 1982, nach seinem Verfahrenstechnikstudium und seiner Promotion an der RWTH Aachen, seine Karriere bei der BASF und durchlief anschließend verschiedene Positionen in der BASF-Gruppe im In- und Ausland. Er ist Mitglied im Vorstand des VCI Nordost und Sprecher des Clusters Kunststoffe und Chemie in Brandenburg sowie Vorsitzender des Arbeitgeberverbandes Nordostchemie.

Dr. Christof Günther, der Geschäftsführer der InfraLeuna GmbH, hat seit zwei Jahren die Funktion des Sprechers des Chemieparks-Netzwerks inne. In dieser Zeit konnte das Chemieparksnetzwerk wichtige Akzente in der energiepolitischen Diskussion setzen. Wichtige Forderungen der energieintensiven Chemieindustrie, wie z. B. die bundesweite Angleichung der Biogasumlage oder der weitgehende Erhalt der Erleichterung bei der EEG-Umlage konnten bei der Novellierung des Energiewirtschaftsgesetzes und des EEG durchgesetzt werden. Für das Chemieparksnetzwerk in Mitteldeutschland steht weiter die bundesweite Anpassung Stromnetznutzungsentgelte ganz oben auf der Prioritätenliste.

„Wir wollen im Osten nicht dauerhaft der Zahlmeister der Energiewende sein. Wenn man die Energiewende in Deutschland fortführen will, dann muss die Politik dafür sorgen, dass die Lasten gerecht verteilt werden.“, so Günther. In seiner Abschlussrede dankte Günther der Hallenser isw Gesellschaft für wissenschaftliche Beratung und Dienstleistung mbH für ihre bisherige Arbeit für das Netzwerk. Zukünftig wird Kathrin Sommer vom Verband der Chemischen Industrie e.V. die Arbeit des Netzwerkes koordinieren. Die neue Anschrift lautet ab 1. Januar 2015 CeChemNet über VCI Geschäftsstelle Halle, Kleine Klausstraße 14, 06108 Halle.

In CeChemNet haben sich fünf Chemiestandortbetreiber aus den Bundesländern Sachsen-Anhalt, Sachsen und Brandenburg in einem Netzwerk zusammengeschlossen: die BASF Schwarzheide GmbH, die Chemieparks Bitterfeld-Wolfen GmbH, die Dow Olefinverbund GmbH sowie die InfraLeuna GmbH und die Infra-Zeit Servicegesellschaft mbH.

www.cechemnet.de

Chemiepark Bitterfeld- Wolfen GmbH	InfraLeuna GmbH	Dow Olefinverbund GmbH ValuePark®	BASF Schwarzheide GmbH	Infra-Zeit Servicegesellschaft mbH	Verband der Chemischen Industrie e.V. -Landesverband Nordost-	isw GmbH (Koordination)
---	----------------------------	--	---------------------------------------	---	--	------------------------------------